



## Giswil / Grossteil

**Seelsorgeteam/Pfarreisekretariat**  
 Pfarradministrator Dr. Martin Kopp  
 Vikar P. Gabriel Bulai 041 675 11 16  
 Pastoralassistentin  
 Christina Tscherfing 079 232 96 07  
 Sekretärin Anni Bürgler 041 675 11 25  
 sekretariat@pfarrei-giswil.ch  
 MO: 08.30–11.30 und 13.30–16.30  
 MI-FR: 08.30–11.30  
 www.pfarrei-giswil.ch

## Gottesdienste

### Samstag, 17. Juni

**Iwi-Kapelle**  
 Hochzeit von Melanie Ott  
 und Thomas Krummenacher  
**Jänzimatt-Kapelle**  
 Hochzeit von Petra Wolf  
 und Andreas Zihlmann  
**St. Laurentius**  
*Kirchweihfest*

19.30 Eucharistiefeier, mitgestaltet  
 vom Kirchenchor Cantus,  
 Leitung Antonia Durrer

### Sonntag, 18. Juni

*11. Sonntag im Jahreskreis/  
 Flüchtlingssonntag*

#### St. Anton

09.30 Eucharistiefeier, mitgestaltet  
 von einer Gesangsgruppe  
 der Musikschule, Leitung  
 Schoschana Kobelt

#### Betagtensiedlung

10.00 Eucharistiefeier

#### St. Laurentius

10.30 Taufe von Elias Hashen  
 Danioth und Aaron Ezra  
 Danioth Chavez

### Mittwoch, 21. Juni

**Betagtensiedlung**  
 09.30 Eucharistiefeier  
**Alte Kirche**  
 09.30 Eucharistiefeier

### Freitag, 23. Juni

**Betagtensiedlung**  
 09.30 Eucharistiefeier

### Samstag, 24. Juni

**St. Laurentius**  
*Vorlagergottesdienst Jubla*  
 19.30 Eucharistiefeier

### Sonntag, 25. Juni

*12. Sonntag im Jahreskreis*  
**St. Anton**  
 09.30 Eucharistiefeier  
**Betagtensiedlung**  
 10.00 Eucharistiefeier  
**Sakramentskapelle**  
 11.30 Wallfahrtsgottesdienst

### Mittwoch, 28. Juni

**Betagtensiedlung**  
 09.30 Eucharistiefeier  
**Alte Kirche**  
 09.30 Eucharistiefeier

### Freitag, 30. Juni

**Betagtensiedlung**  
 09.30 Eucharistiefeier

## Gedächtnisse

### St. Laurentius

#### Samstag, 17. Juni

Jahrzeit für die Wohltäter der Pfarrkir-  
 che; Hausjahrzeit der Familien Eberli  
 und Friedrich.

Stm. für Emil Abächerli-Gruber,  
 Schwand; Pfr. Josef Beat Halter und  
 Kaplan Hans Brügger, Kleinteil.

#### Samstag, 24. Juni

Stm. für Johann Halter-Sigrist, Hirsern.

### St. Anton

#### Sonntag, 25. Juni

Stm. für Toni Wolf, Rufi.

### Sakramentskapelle

#### Sonntag, 25. Juni

Stm. für die Wohltäter der Kapelle.

## Kollekten

17./18. Juni:  
 Flüchtlingshilfe der Caritas

24./25. Juni:  
 Jungwacht und Blauring Giswil

25. Juni, Wallfahrtsgottesdienst:  
 Sakramentskapelle

## Aushilfe

Am Wochenende vom 24./25. Juni  
 wird Willi Gasser, Pfr. i. R., Sarnen, die  
 Gottesdienste mit uns feiern. Herzli-  
 chen Dank und herzlich willkommen!

## Pfarrei aktuell

### Versöhnungsweg 4. Klasse



Wie alle Jahre gehen auch dieses Jahr  
 am 21. Juni die 4.-Klässler zusammen  
 mit ihren Begleitpersonen auf den  
 Versöhnungsweg! Auf dem Weg, von  
 der alten Kirche Richtung Rudenzer  
 Pfarrkirche, besuchen die Kinder ver-  
 schiedene Stationen und denken dar-  
 über nach, wo sie zurzeit stehen und  
 leben. «Verantwortung gegenüber

der Schöpfung», «Familie», «Schule und Freizeit», «Gott und ich» heissen die Stationen auf diesem Weg. Angekommen bei «Gott und ich» in der Rudenzer Kirche erhalten die Kinder das Sakrament der Versöhnung. Bei den entstehenden Gesprächen mit ihrer Begleitperson erfahren die Kinder: Über Fehler und Schwächen zu sprechen, tut gut und macht mein Herz frei.

Versöhnung ist immer wieder wichtig, in meinem ganzen Leben!

*Romi Ziegler*

### Wallfahrt zur Sakramentskapelle, Sonntag, 25. Juni



Besammlung 09.00 Uhr, Kirchplatz Rudenz.

Nach einer kurzen Einstimmung gehen wir gemeinsam über den Lauidamm zur Sakramentskapelle, wo um 11.30 Uhr die hl. Messe beginnt. Anschliessend gemütliches Beisammensein bei Verpflegung aus dem Rucksack. Eine Möglichkeit zum Bräteln ist bereit. Kaffee und Kuchen werden offeriert.

Die Wallfahrt findet bei jeder Witterung statt. Familien und Einzelpersonen sind dazu herzlich eingeladen. Wer froh um eine Mitfahrgelegenheit ist, soll sich doch bitte beim Pfarrei-sekretariat melden.

*Pfarreirat Giswil*

### Dank aus Amazonien

Liebe Pfarrei Giswil

Ich grüsse aus dem heissen Amazonien. Ja, ich danke euch für die Pfarrei-Kollekte vom 29./30. April, die ich erhalten habe.



Damit ihr euch vorstellen könnt, wie es uns geht und wie euer Geld eingesetzt wird, das Folgende: Jetzt haben wir in Brasilien eine politische Situation, die nicht gut für die Armen ist. Die Rechts-Regierung Temer hat die Sozialhilfe beschnitten, die genau für die Ärmsten war. Viele kommen zur Kirche, um Essen zu bekommen. Um Geld fürs Essen bitten jeden Tag fünf, sechs oder mehr Personen. Wenn ich bei ihnen einen Besuch mache, kann ich feststellen, dass die Menschen nichts im Haus haben. Also sind die Leute wirklich gekommen, weil sie um ein Huhn, einen Fisch, um Mehl usw. bitten.

In der Pfarrei geht es gut. Ich möchte zurück nach S. Paulo (Sorocaba). Ich werde am 14. Juni 69 Jahre alt. Jedoch haben wir niemanden für meinen Posten und die jungen Priester des Südens wollen nicht kommen ...

Ein herzliches Danke und liebe Grüsse zu euch allen. Betet für uns. Schalom.

*P. Benedito Halter*

### Sommerzeit – Lagerzeit

#### Sommerlager Jungwacht und Blauring Giswil

**11.-20. Juli**

«Sälber es Fiirli machä, zältä, spielä, verussä sii, Natuir entdeckä, zämä lachä und e tolli Ziit erläbä, DAS isch JuBla!»

Die Kinder sind unser Mittelpunkt. Jedes hat Platz, egal welche Religion, welche Heimat, welche Hautfarbe, welches Lieblingsessen. Wir sind stolz auf unsere kunterbunte Schar.

Jungwacht und Blauring Giswil werden mit rund 40 Kindern und 15 Leiterinnen und Leitern ins Sommerlager reisen. Unsere Schar zieht es dieses Jahr ins schöne Braunau im Kanton Thurgau. Unter dem Motto «Weisch dui, was hit im Färnseh chund?» werden wir zehn wundervolle und spannende Tage erleben.

Da wir unser Lager gemäss den Vorschriften von Jugend und Sport durchführen, treiben wir jeden Tag mindestens zwei Stunden Sport, lernen Erste-Hilfe-Methoden kennen, entdecken den Wald und schauen, wie man mit Hilfe von Karte und Kompass den Weg findet. Mindestens einmal pro Woche packt uns jeweils die Wanderlust und führt uns durch die Berge, Täler und Wälder. Was sonst noch alles passieren wird und welche Fernsehsendungen uns durchs Lager begleiten werden, bleibt wie immer ein Geheimnis.

Damit so ein Lager zustande kommen kann, braucht es unzählige Stunden Vorbereitungszeit, Sponsoren und andere Unterstützungen. Wir sind froh, dass wir das Sommerlager wieder in dieser Form durchführen können, und freuen uns auf erlebnisreiche Tage im Thurgau.

*Blauringleitung*

### FG-Programm

#### Spielsachenflohmarkt

Sonntag, 18. Juni, beim Heimfest in der Betagtensiedlung dr Heimä.